

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1984)
Heft: 8

Artikel: Savage Progress
Autor: Schenker, Roland
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1052740>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEW

SAVAGE PROGRESS

LIFE



Donnerstag, den 1. November 1984 (Allerheiligen), in der Roten Fabrik in Zürich wird SAVAGE PROGRESS erwartet.

Im letzten New Life las ich, dass die englische Super-Gruppe Savage Progress ein Konzert in Zürich geben werde. Für mich war sofort beschlossene Sache: DA muss ich dabei sein.

"Charles", Bruno, unser Chauffeur, brachte uns dann auch zur Roten Fabrik, um mit uns zu warten und zu warten... Anstatt um 20.30 h fing das Konzert erst um 22.00 Uhr an. Die 90 Minuten Wartezeit wurden mit kräftigem "Techno-Sound" untermalt. Dass dies eine Disco sein sollte, erfuhren wir erst später.

Die "Savage's" übrigens mit einem Gitarristen verstärkt, hatten ihren ersten Song (Dark Town), das Volk in den Händen. Nach "Tin Man" und "My Soul unwraps tonight" stellten sie uns ihren neuesten Song "Tigers" vor. Danach folgten die übrigen Lieder ihrer LP "Celebration". Der Sound kam glasklar von der Bühne und es war eine Freude den Fünf, vor allem Glynnis zuzusehen. Bei "Heart begin to beat", dem letzten Song, flippten die People völlig aus. Als Zugabe gab's nochmals "Tigers" und "My Soul unwraps tonight", und ganz ausser Programm spielten sie nochmals "Heart begin to beat". Danach verabschiedeten sie sich zu letztem Mal, leider! Für mich war es eines der schönsten Erlebnisse vor allem Glynnis Augen...

Danke Roland Schenker



CELEBRATION



NEW LIFE



NEW LIFE



NEW LIFE

